

Ursins

Schulort:	Ursins	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Yverdon	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Ursins	Gemeinde 2015:	Ursins
		Kirchgemeinde 1799:	Gressy		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 63-64v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1487: Ursins, [http://www.stapferenquete.ch/db/1487].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Ursins (Niedere Schule, reformiert)				

14.03.1799

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Ursin</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Vilage</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>une Commune</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>paroisse de Gressy. Agence d'Ursin</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>d'Yverdon</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>du Léman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>il ny à qu'une maison éloignée de quarts d'heure</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>il ny à qu'Ursin</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>la maison Commune étant au milieu du vilage il ny à qu'un petit éloignem</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>il ny à que les Enfans d'Ursin.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	<i>[[Seite 2] Essertine trois quarts d'heures Orzens demy heure, Et jusqu'à Essertine, 5 quarts d'heure Cronay trois quarts d'heure, Et jusqu'à Orzens 1 Heure</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Pomis trois quarts d'heure, Et jusqu'à Cronay, demy heure Vallayres quarts d'heure, Et jusqu'à Pomis demy heure</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>Lecture Réligion Ecriture Ortographes Arithmetiques Cham des Psaumes</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>on la tient en Été et en hivvers. 2 fois par jour Chaque Ecole dure trois heures et demy en hivvers et en Été suivant les Enfans</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Bible Testament Catéchismes de Berne et d'Osterval psalmes: et.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>asses bien.</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>hivvers: environ 7 heures par jour. Été; Suivant les Enfans</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>il sont distribués suivant leur savoir</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Les Balifs apres un Examen fait par le Ministre en presance de la Commune</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	<i>Pierre François Tacheron</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>d'Ursin même</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>[[Seite 3] de 33 Ans</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>une Femme, un Garçon</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>des L'année 1785</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Des que j'ai été reçu à la Communion j'ai toujours été maitre d'Ecole.</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>aucune que Maitre d'Ecole</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>29 Enfans tant garçons que filles, en hivvers</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>Les grands autant qui le peuve, mais Surtout les petits, en été</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Elle n'en possèdent aucun</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>Mais la Commune tire Sur les fonds des particuliers du vilage une Douzieme de quarteron messel par pose et trois douzième de quarteron d'avoine, par pose et les Enfans font le reste dela pension</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>il ny en à point</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Chaque Enfant paie, tant en graine, qu'en argent</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Une Chambre et une Cuisine</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>vieux et délabres</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>il ny à qu'une Chambre et Cuisine</i>

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune même</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[Seite 4] Elle Consiste à quarante Francs Suisse d'Argent Six Sacs de graine dont trois Sac de messel et trois sac d'avoine; et du bois pour son affoages.</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>il n'en tiroit point</i>
IV.16.B.a	Schulgeldern?	<i>il n'y en à point</i>
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	<i>La Commune paie une partie et les Enfants l'autre pour la dite pension</i>
IV.16.B.d	Kirchengütern?	<i>point</i>
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	<i>Rien.</i>
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	<i>non plus</i>
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	<i>rien non plus</i>

Bemerkungen

Remarques.

Chaque Enfant donne par année 4 Douzièmes de quarteront messel et autant d'Avoine Et la Commune avec ce qu'elle tire des particuliers Fait le reste; pour l'argent la Commune fait par année 27 fl. 6 B. Et les Enfants font le reste Plus d'Enfans fréquante l'Ecole, moins il paie Et les Enfants paie tantot plus tantot moïn. Suivant le nombre d'Enfans

Ce dont jatteste Comme étant Confore à la vérité. Ursin le 14 eme Mars L'année 1799

Pierre François Tacheron d'Ursin Maitre d'Ecole

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 63-64v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	13.11.2012
Datum des Schreibens	14.03.1799
Faksimile	1487BAR_B0_10001483_Nr_1444_fol_63-64v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Tacheron
Verfasser Vorname	Pierre François
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Ursins</u>				
Konfession	<u>reformiert</u>	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Ortskategorie	<u>Dorf</u>	Distrikt 1799	<u>Yverdon</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	Agentschaft 1799	<u>Ursins</u>	Amt 2000	<u>Jura-Nord vaudois</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Gressy</u>	Gemeinde 2015	<u>Ursins</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	<u>541139</u>				
Geo. Länge	<u>176268</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Ursins (ID: 2018)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	Pensensklasse
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	Lesen Schreiben Religion/Christliche Unterweisung Orthographie Arithmetik/die 4 Species Singen
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja		Unterrichtete Inhalte:	
Schulfonds			

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		29
Kinder pro Jahr		
Kommentar	Im Sommer fast nur die Kleinen.	

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 3903)**

Name: Tacheron
 Vorname: Pierre François

Weitere Informationen

Alter:	33	Herkunft:	Ursins
Geschlecht:	Mann	Konfession:	reformiert
Zivilstand:	verheiratet	Im Ort seit:	
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	14 Jahren
Anzahl Kinder:	1	Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?	Nein	Zusatzberuf:	Keine Angaben